



## Kommunale Sammelstellen leisten wertvollen Beitrag für unsere Umwelt

Die "Herbstarbeit" begann in der Koordinierungsstelle wieder mit der Veröffentlichung unseres Tätigkeitsberichts und unserer schon traditionellen Jahrespressekonferenz im Cafe Landtmann in Wien. Die Pressekonferenz stieß erneut auf ein erfreulich hohes Medien-echo, die Berichte darüber finden Sie demnächst auch auf unserer Website.

Bei der Pressekonferenz konnten wir erneut sehr positive Zahlen vermelden: Mit einer Gesamtsammelmasse von fast 73 Millionen Kilogramm Elektroaltgeräten aus privaten Haushalten im Jahr 2010 hält Österreich nach wie vor

einen Spitzenplatz innerhalb der EU.

Pro Einwohner entspricht dies einer Menge von rund 9 kg. Noch bessere Sammelergebnisse werden lediglich in den nordischen Staaten erzielt. In allen anderen EU-Ländern wird zum Teil wesentlich weniger gesammelt und verwertet. Internationale Vergleiche belegen, dass insbesondere den kommunalen Sammelstellen eine ganz wesentliche Bedeutung zukommt. In Ländern, in denen es keine Verpflichtung der Gemeinden zur Rücknahme von Elektroaltgeräten gibt, wie z.B. in Ungarn oder der Tschechischen Republik liegen die Sammelergebnisse deutlich unter den Österreichischen.

Natürlich ist dieses sehr gute österreichische Ergebnis nicht nur der Existenz eines dichten Sammelstellennetzes zu verdanken, sondern vor allem auch dem großartigen Einsatz der MitarbeiterInnen und der UmweltberaterInnen der Kommunen, die gemeinsam einen überaus wichtigen Beitrag zur Information der Bevölkerung leisten!

In den nächsten Monaten wird die Koordinierungsstelle eine repräsentative

Meinungsumfrage über den Wissensstand der ÖsterreicherInnen und zur richtigen Sammlung von EAG und Batterien durchführen lassen. Wir sind zuversichtlich, dass uns die Befragung hochwertige Hinweise für unsere künftige gemeinsame Arbeit liefern wird. Wir werden Ihnen die Ergebnisse der Meinungsumfrage nach Vorliegen und Analyse auch für Ihre Tätigkeit gerne zur Verfügung stellen.

Selbstverständlich freuen wir uns immer über Ihre Anregungen und Hinweise, wie wir unsere Öffentlichkeitsarbeit weiter optimieren können. Zögern Sie also nicht, uns Ihre Meinung z.B. per Mail an die Koordinierungsstelle ([office@eak-austria.at](mailto:office@eak-austria.at)) mitzuteilen.

Ich freue mich von Ihnen zu hören und wünsche Ihnen namens aller MitarbeiterInnen der Koordinierungsstelle einen erfolgreichen Herbst!

Mag. Elisabeth Giehser

### Thema dieser Ausgabe:

- EAG UND ALTBATTERIEN SAMMELMASSEN DES JAHRES 2010



### In dieser Ausgabe:

AUSZAHLUNG DER INFRA-STRUKTURKOSTEN-PAUSCHALE 2010 2

ELEKTRO-GROSSGERÄTE SAMMLUNG 2

SAMMELERGEBNIS DES JAHRES 2010 3

AKTUELLE SAMMELMASSEN 2011 4

IMPRESSUM 4



Mag. Elisabeth Giehser  
Geschäftsführerin

## WICHTIG!

### NEUE MELDEMETHODE FÜR ELEKTRO- GROSSGERÄTE

Folgende prozentuelle Anteile können gestaffelt nach Gemeindegröße für die Errechnung der **Elektro-Großgeräte** Sammelmasse im Alteisen Verwendung finden, sofern diese Massen nicht abholkoordiniert und nicht direkt an ein Sammel- und Verwertungssystem weiter gegeben wurden:

< 3.000 EW:	11%
< 5.000 EW:	14%
< 10.000 EW:	16%
> 10.000 EW:	19%

Die **Verwertungsmassen** können laut Angaben mehrerer Shredderbetriebe folgendermassen berechnet werden

<b>Stofflich:</b>	<b>75%</b>
<b>Insgesamt:</b>	<b>80%</b>

➡ **Einmeldung  
ins EDM Register!!!**

Quelle:  
ARGE Österreichische  
Abfallwirtschaftsverbände

## Bericht über Auszahlung der Infrastrukturkostenpauschale (IKP) 2010

Für das Jahr 2010 hatten 258 Sammelstellen im EAG-Bereich und 186 Sammelstellen im GBATT-Bereich aus den zwei Bundesländern Kärnten und Steiermark die Kriterien hinsichtlich Fläche und Behältnisse erfüllt und hatten somit einen Anspruch auf die IKP. Insgesamt wurde für das Jahr 2010 rund € 210.000 für den EAG- und rund € 13.000,- für den GBATT-Bereich ausbezahlt.

Nach den jährlichen IKP-Berechnungen wurden, so wie auch im Vorjahr, auch heuer wieder die Gutschriften im Juni an die Sammelstellen bekannt gegeben. Dank der guten Zusammenarbeit mit den Empfängern und der raschen Abwicklung

in der Koordinierungsstelle konnten bis Ende Juli 2011 bereits rund 70 % der Gesamtsumme zur Auszahlung gebracht werden. Die restlichen Gutschriften werden bis Ende September 2011 nach Einlangen der Rechnungen samt Anträge an die Sammelstellen ausbezahlt werden. <<



## Sammlung von Elektro-Großgeräten in Österreich

In Brüssel diskutiert man bereits seit längerem über eine Überarbeitung der Elektroaltgeräte-Richtlinie.

Die derzeitige Vorgabe zur Sammlung von Elektroaltgeräten sieht eine zu erfüllende pro-Kopf Sammelmenge von 4kg vor. Dies wird in der kommenden Richtlinie nicht mehr der Fall sein. An ihre Stelle wird eine „Sammelquote“ treten. Wie hoch diese endgültig ausfallen wird, wird derzeit noch diskutiert. Es ist zu erwarten, dass diese Sammelquote in der Höhe von 45% und darüber liegen wird. Gemessen werden diese 45% an der Sammelmasse des Jahres im Verhältnis zu der durchschnittlichen in Verkehr gesetzten Masse der vorangegangenen drei Jahre.

Nun ist in einigen österrei-

chischen Bundesländern nach wie vor die gemeinsame Sammlung der schadstoffentfrachteten Elektro-Großgeräte im Rahmen der Alteisensammlung üblich. Diese Sammelmassen werden, obwohl verpflichtend im Rahmen der jährlichen Meldung nach §24 EAG-VO, viel zu selten an das Register gemeldet. Da aber auf der Seite der Inverkehrsetzung systembedingt nahezu vollständige Zahlen vorhanden sind, fehlen diese Meldungen natürlich sehr. Möglicherweise wird Österreich dadurch nicht in der Lage sein, die zukünftigen Vorgaben einer Sammelquote zu erfüllen. Die aktuelle Sammelquote der Elektro-Großgeräten liegt nur bei 27% und damit weit unter dem Durchschnitt der anderen EAG-Kategorien.

Eine einfache Hochrechnung der Elektro-Großgeräte Sammelmassen z.B. aus Oberösterreich lässt in dieser Kategorie für ganz Österreich eine Sammelquote von zumindest 36% erwarten. Dies entspräche einer Masse von rund 6.500 Tonnen Elektro-Großgeräte im Alteisen.

Im letzten Newsletter Nr. 16 haben wir eine einfache Methode zur Errechnung dieser Massen für die jährlichen Meldung (siehe linke Box „Wichtig“) vorgestellt und weisen hier noch einmal auf die gesetzliche Vorgabe zur Meldung dieser Massen hin. Falls Sie Fragen zu dieser Meldung haben, können Sie sich jederzeit an uns oder Herrn Dr. Mayr von der ARGE Abfallwirtschaftsverbände wenden. <<

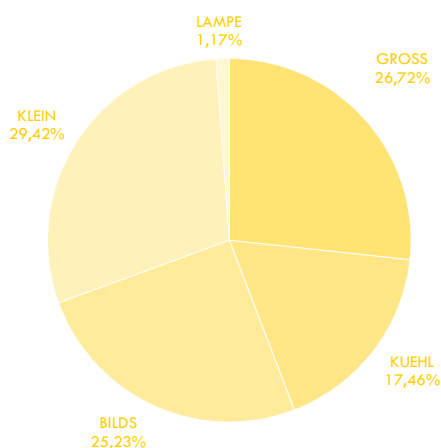
## EAG Sammelmassen des Jahres 2010

Die EAG-Sammelmasse des Jahres 2010 ist im Vergleich zum Vorjahr um 2,5% gesunken. Am stärksten ist dieser Rückgang in der Kategorie der Kühl- und Gefriergeräte ausgefallen. In dieser Kategorie ist sie um rund 12% gesunken.

Trotz des leichten Rückgangs der Sammelmasse erreichte Österreich im Jahr 2010 eine pro Kopf Sammelmasse von 9,09kg und gehört damit weiterhin zum europäischen Spitzenfeld.

<<

Anteil je Sammel- und Behandlungskategorie

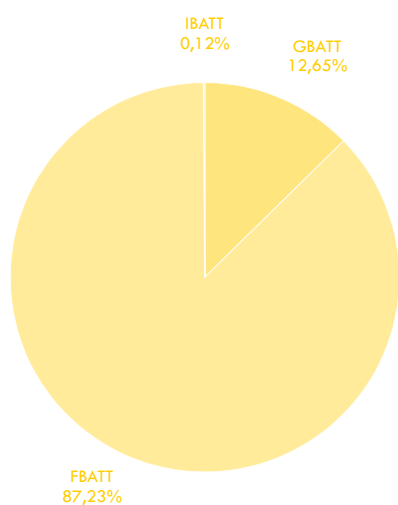


Gesammelt und verwertet von	Bereich	GROSS	KUEHL	BILDS	KLEIN	LAMPE	Summe	Ergebnis EAG
Sammel- und Verwertungssystemen und Herstellern	Haushalt	17.595.963,00	12.871.099,00	18.424.615,00	20.581.993,00	860.956,00	70.334.626,00	71.129.038,79
	Gewerbe	681.794,00	67.310,00	1.121,00	36.105,25	8.082,54	794.412,79	
Sonstige Abfallsammler	Haushalt	1.497.006,00	1.200,00	0,00	1.113.617,00	0,00	2.611.823,00	3.126.429,56
	Gewerbe	63.626,56	26.433,00	311.572,00	111.995,00	980,00	514.606,56	
<b>Summe Haushalt</b>		<b>19.092.969,00</b>	<b>12.872.299,00</b>	<b>18.424.615,00</b>	<b>21.695.610,00</b>	<b>860.956,00</b>	<b>72.946.449,00</b>	
<b>Summe Gewerbe</b>		<b>745.420,56</b>	<b>93.743,00</b>	<b>312.693,00</b>	<b>148.100,25</b>	<b>9.062,54</b>	<b>1.309.019,35</b>	
<b>Ergebnis EAG</b>		<b>19.838.389,56</b>	<b>12.966.042,00</b>	<b>18.737.308,00</b>	<b>21.843.710,25</b>	<b>870.018,54</b>		<b>74.255.468,35</b>

Als verwertet gemeldete EAG-Sammelmasse des Jahres 2010 in Kilogramm

## Altbatterien Sammelmassen des Jahres 2010

Anteil je Sammel- und Behandlungskategorie



Im zweiten Jahr nach Inkrafttreten der Batterienverordnung ist die Sammelmasse der Gerätebatterien um 3,5% im Vergleich zum Vorjahr gesunken.

Bei den Fahrzeugbatterien kam es zu einem Rückgang von 5,8%.

In der Kategorie Industriebatterien ist die Gesamt-Sammelmasse von 17,5 Tonnen im Jahr 2010 auf 15,4 Tonnen im Jahr 2011 zurückgegangen. Das entspricht einer prozentuellen Veränderung von 12%. <<



Gesammelt und verwertet von	GBATT	FBATT	IBATT	Ergebnis BATT
Sammel- und Verwertungssystem	1.646.306,00	10.737.006,00	240,00	12.383.552,00
Abfallsammler	550,00	621.888,00	15.200,00	637.638,00
<b>Ergebnis BATT</b>	<b>1.646.856,00</b>	<b>11.358.894,00</b>	<b>15.440,00</b>	<b>13.021.190,00</b>

Als verwertet gemeldete Altbatterien-Sammelmasse des Jahres 2010 in Kilogramm

**Impressum:**

**Herausgeber:**

EAK-Austria GmbH  
Mariahilfer Strasse 84  
A - 1070 Wien  
Telefon: +43 (1) 522 37 62 - 0  
Fax: +43 (1) 522 37 62 - 19  
E-Mail: office@eak-austria.at

**Für den Inhalt verantwortlich:**

Mag. Elisabeth Giehsler

Der EAK-Newsletter erscheint  
3 mal jährlich.

## EAG - Sammelmassen aus privatem Haushalt 2011

Die aktuelle Entwicklung der EAG-Gesamtsammelmasse im Jahr 2011 liegt im selben Trend wie im Vorjahr. Dies lässt aus heutiger Sicht ein ähnliches Sammelergebnis für 2011 erwarten. Die abholkoordinierte Masse hat 2011 ein wenig zugelegt. <<

**Auszug aus dem Register des Umweltbundesamtes**

Stand: 20. 09. 2011

**Elektroaltgeräte:**

	Anzahl
Sammelstellen:	2.172
Behandler:	52
Hersteller:	1.735
Systeme:	5

Sie finden uns auch im Internet  
<http://www.eak-austria.at>



Region	GROSS	KUEHL	BILDS	KLEIN	LAMPE	Gesamtergebnis
Kärnten	36.550,00	67.244,00	95.047,00	88.369,00	576,00	287.786,00
Niederösterreich	0,00	7.940,00	9.160,00	0,00	1.370,00	18.470,00
Steiermark	192.901,00	339.937,00	374.520,00	449.662,00	7.424,00	1.364.444,00
Gesamtergebnis	229.451,00	415.121,00	478.727,00	538.031,00	9.370,00	1.670.700,00

**EAG - Sammelmasse aus privatem Haushalt über Abholkoordinierung in kg im Jahr 2011**

Region	GROSS	KUEHL	BILDS	KLEIN	LAMPE	Gesamtergebnis
_ohne regionaler Zuordnung	299.325,00	100.647,00	136.532,00	244.115,00	13.537,00	794.156,00
Burgenland	232.332,00	222.172,00	290.558,00	752.774,00	10.033,00	1.507.869,00
Kärnten	365.542,00	623.655,00	1.026.716,00	961.198,00	39.537,40	3.016.648,40
Niederösterreich	1.924.378,00	1.755.572,00	2.549.827,00	2.797.930,00	136.798,00	9.164.505,00
Oberösterreich	2.613.088,00	1.479.002,00	2.253.729,00	2.950.026,00	94.569,00	9.390.414,00
Salzburg	794.402,00	518.051,00	811.314,00	1.208.740,00	28.383,00	3.360.890,00
Steiermark	995.404,00	1.239.557,00	1.778.289,00	2.256.012,50	96.816,00	6.366.078,50
Tirol	1.051.316,00	765.126,00	1.134.830,00	1.515.029,00	60.001,00	4.526.302,00
Vorarlberg	737.637,00	348.394,00	493.711,00	896.154,00	28.373,00	2.504.269,00
Wien	1.911.383,00	1.454.434,00	1.893.429,00	1.611.012,00	80.691,00	6.950.949,00
Gesamtergebnis	10.924.807,00	8.506.610,00	12.368.935,00	15.192.990,50	588.738,40	47.582.080,90

**Bisher gesamt gemeldete EAG-Sammelmasse aus privatem Haushalt in kg im Jahr 2011**

„AUCH 2011 LIEGEN DIE ZU ERWARTENDE SAMMEL- ERGEBNISSE AUF EINEM SEHR HOHEN NIVEAU“



## GBATT - Sammelmassen aus privatem Haushalt 2011

Derzeit deutet auch im Bereich der Gerätebatterien die Hochrechnung auf einen leichten Anstieg der Gesamtsammelmasse für das Jahr 2011 hin. Natürlich

bleibt abzuwarten, ob sich dieser Trend im Laufe des Herbstes bestätigen wird. Die abholkoordinierte Masse befindet sich auf dem Niveau von 2010. <<

Region	ES GBATT	AK GBATT	Gesamtergebnis
_ohne regionaler Zuordnung	2.835,00	0,00	2.835,00
Burgenland	18.967,00	0,00	18.967,00
Kärnten	46.467,00	1.956,00	48.423,00
Niederösterreich	198.692,00	0,00	198.692,00
Oberösterreich	224.493,00	0,00	224.493,00
Salzburg	44.314,00	0,00	44.314,00
Steiermark	364.215,00	24.674,00	388.889,00
Tirol	90.286,00	0,00	90.286,00
Vorarlberg	49.604,00	0,00	49.604,00
Wien	75.423,00	0,00	75.423,00
Gesamtergebnis	1.115.296,00	26.630,00	1.141.926,00

**Bisher gemeldete GBATT - Sammelmasse aus privatem Haushalt in kg im Jahr 2011**

**Auszug aus dem Register des Umweltbundesamtes**

**Altbatterien:**

	Anzahl
Sammelstellen:	1.585
Behandler:	14
Hersteller:	630
Systeme:	

- Gerätealtbatterien: 5
- Fahrzeugaltbatterien: 5

Stand: 20. 09. 2011